



FERNAB DES ÜBLICHEN

FABRIK-FLAIRS

Im Frühjahr 2022 beauftragte die Feuerbestattung und Trauerbegleitung Meingassner GmbH Lang-Generalunternehmung mit dem Bau eines zukunftsweisenden Humankrematoriums.



Jenseits der technischen Herausforderungen legte Geschäftsführer Dominik Meingassner Wert darauf, dass sich das moderne Gebäude als würdevoller Ort der Trauerbewältigung präsentiert, sich harmonisch in die Landschaft einfügt und den aktuellsten ökologischen Standards entspricht. Dank der engen Zusammenarbeit aller Partnerfirmen konnte Lang das ambitionierte Vorhaben im Juni 2023 erfolgreich umsetzen. Neues von Lang sprach mit dem visionären Kopf hinter dem Projekt, um mehr über seine Beweggründe und Erfahrungen zu entdecken.

Neues von Lang: Was waren die Gründe für Lang-Generalunternehmung?

Dominik Meingassner: Als gelernter Stuckateur und Trockenbauer konnte ich in meinem vorherigen Berufsleben viel Erfahrung in der Baubranche sammeln. Die Firma Lang genießt einen zurecht sehr guten Ruf, weshalb ich mir ein Angebot von diesem renommierten Unternehmen für mein Projekt einholte. Nach einem unkomplizierten Treffen mit Herrn Adamer konnte mir dieser eine präzise Kosten- und Zeitplanung vorlegen, was mich in meiner Entscheidung, die Firma Lang als Generalunternehmer auszuwählen, bestärkte.

Gab es spezifische Anforderungen und wie wurden diese umgesetzt?

Der Bau eines Humankrematoriums ist sicherlich nicht alltäglich. Die 10m breite, 20m lange und 8m hohe Ofenhalle erfor-

derte umfangreiche statische und technische Voraussetzungen, welche von der Firma Lang in Zusammenarbeit mit den Partnerfirmen von Anfang an erfolgreich und zu meiner vollsten Zufriedenheit umgesetzt wurden. Vom Spatenstich bis zur Inbetriebnahme vergingen lediglich neun Monate, was für mich als Unternehmer von größtem Vorteil war. Erwähnenswert ist auch der freundliche und respektvolle Umgang sämtlicher Angestellter der Firma Lang.

Wie verlief die Zusammenarbeit?

Sowohl Herr Adamer, als auch die beschäftigten Mitarbeiter auf der Baustelle waren stets bemüht, auf meine Wünsche einzugehen. Kurzfristige Änderungen wurden unkompliziert umgesetzt. Bei den wöchentlichen Baubesprechungen, welche lokal auf der Baustelle mit den Partnerunternehmen abgehalten wurden, wurde stets auf den Baufortschritt geachtet, sodass die Fertigstellung nahezu einer Punktlandung entsprach. Durch die präzise und professionelle Vorabplanung des Architekten, der Bau- und der Ofenbaufirma, waren im Nachhinein nur minimale Änderungen meinerseits notwendig. Dies war für mich in der stressigen Phase der Unternehmenserrichtung und Inbetriebnahme von äußerster Wichtigkeit, sodass dadurch zusätzliche Stressfaktoren und Kosten minimiert wurden.